

Wenn die Teilnahme am Begräbnis nicht möglich ist -

Vorschlag (B) für eine häusliche Feier während der Zeit des Begräbnisses

Gläubige, die nicht mit zur Begräbnisliturgie gehen dürfen, können gebeten werden, zu Hause zu beten.

Vorbereitungen

- Auf den Tisch, um den sich die Gläubigen, die im Haus zusammenwohnen, versammeln, wird eine Decke gelegt. In die Mitte werden Kerze und Kreuz gestellt. Ein Bild des Verstorbenen (Sterbebild, Todesanzeige) kann dazugelegt werden.
- Das Gotteslob wird benötigt.
- Außerdem kann man überlegen, ob jemand ein Instrument spielt – oder digitale Musik eingespielt wird.

Eröffnung

Musikstück: Jemand spielt ein einstimmendes Stück mit dem Instrument.

Alternativ kann digital oder von CD ein Musikstück eingespielt werden.

V: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A: Amen.

V: Vertraue auf Gott, er wird sich deiner annehmen,
hoffe auf ihn, er wird dir die Wege öffnen.

V: Wir haben uns in diesem Haus versammelt, um in Verbundenheit mit den Angehörigen von **N.** Abschied zu nehmen. Der Abschied von **N.** fällt uns schwer, da wir bei der Beisetzung nicht dabei sein dürfen. Der Tod von **N.** hinterlässt eine Lücke des Verlustes und erfüllt uns mit Trauer und Schmerz. Als Christen leben wir aus dem Glauben, dass der Tod Durchgang zu einem neuen Leben bei Gott ist. Aus diesem Glauben schöpfen wir Trost und Zuversicht.

V: Lasset uns beten.
Barmherziger Gott, du bist der Trost der Trauernden
und die Hoffnung der Verzweifelten.

Hilflos stehen wir dem Sterben von **N.** gegenüber.
Es fällt uns schwer, seinen (ihren) Tod zu akzeptieren,
denn wir sehnen uns nach Gerechtigkeit und Leben.
Nur du kannst diese Sehnsucht stillen.

Steh und bei

und tröste uns alle, die bedrückt sind und trauern.

Komm unserem Verstorbenen (unser Verstorbene) in Liebe
entgegengehen und führe ihn (sie) in dein Reich
durch Christus, unsern Herrn. (vgl. **Manuale, 133**)

A: Amen.

Verkündigung des Wortes Gottes

Psalm 121 (**GL 67, 1+2**)

V: Im Vertrauen auf Gottes Hilfe und Schutz rufen wir:

V: Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen: *

Woher kommt mir Hilfe?

Meine Hilfe kommt vom Herrn, *

der Himmel und Erde gemacht hat.

A: Der Herr behüte ...

V: Er lässt deinen Fuß nicht wanken; *

er, der dich behütet, schläft nicht.

Nein, der Hüter Israels,

er schläft und schlummert nicht.

A: Der Herr behüte ...

V: Der Herr ist dein Hüter, der Herr gibt dir Schatten; *

er steht dir zur Seite.

Bei Tag wird dir die Sonne nicht schaden *

noch der Mond in der Nacht.

A: Der Herr behüte dich ...

V: Der Herr behüte dich vor allem Bösen, *

er behüte dein Leben.

Der Herr behüte dich, wenn du fortgehst und wiederkommst, *
von nun an bis in Ewigkeit.

A: Der Herr behüte dich ...

V: Ehre sei dem Vater und Sohne *
und dem Heiligen Geiste,

A: wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit *
und in Ewigkeit. Amen.

L: Aus dem Römerbrief.

Schwestern und Brüder! Keiner von uns lebt sich selber und keiner stirbt sich selber: Leben wir, so leben wir dem Herrn, sterben wir, so sterben wir dem Herrn. Ob wir leben oder ob wir sterben, wir gehören dem Herrn. Denn Christus ist gestorben und lebendig geworden, um Herr zu sein über Tote und Lebende. (Röm 14,7-9)

Impulse für einen Austausch oder ein persönliches Gedenken

Überlegen Sie oder, wenn mehrere Personen gemeinsam feiern, erzählen Sie einander, was Sie jetzt gerade bewegt. Denken Sie an oder erzählen Sie einander eine persönliche Erinnerung, die Sie mit dem Verstorbenen verbindet. Oder es erfolgt die Einladung zum stillen Gedenken.

V: Lasst uns in Stille des (der) Verstorbenen gedenken. **Stille**

Gebet und Abschluss

Fürbitten

V: Gott, Ursprung und Ziel allen Lebens, wir beten zu dir:

- Für **N.** und all unsere Verstorbenen:
Schenke ihnen die Freude des ewigen Lebens.
Gott, Quelle des Lebens. **A:** Wir bitten dich, erhöre uns.
- Für alle, die um **N.** trauern:
Tröste sie in der Kraft des Glaubens und stärke ihre Hoffnung.
Gott, Quelle des Lebens. **A:** Wir bitten dich, erhöre uns.
- Für alle, die Kranke und Sterbende in der Corona-Krise begleiten:

Verleihe ihnen Kraft, Festigkeit und Stärke.
Gott, Quelle des Lebens. **A:** Wir bitten dich, erhöre uns.

- Für uns, die wir uns hier versammelt haben: Schenke uns Worte des Trostes und der Zuversicht, an denen wir uns in diesen Stunden halten können. Gott, Quelle des Lebens. **A:** Wir bitten dich, erhöre uns.

Gebet des Herrn

V: Barmherziger Gott, bei dir wissen wir uns aufgehoben mit allem, was uns bewegt. Dafür danken wir dir und beten gemeinsam das Gebet, das Jesus selbst und gelehrt hat:

A: Vater unser ...

Segensbitte

V: Gott, mehr denn je erbitten wir heute deinen Segen.
In unserem Schmerz, in unserer Ohnmacht, in unserer Verunsicherung.
Lass uns spüren, dass du da bist. Lass uns deine Nähe erahnen.
Schenke uns deinen tröstenden Segen, damit wir erfahren, dass die Liebe stärker ist als der Tod. Sende uns deinen Beistand und deine Hilfe.

Und so segne und behüte uns,
der barmherzige und treue Gott,
der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

A: Amen.

Musikstück: Jemand spielt zum Schluss ein Musikstück.

Alternativ kann digital oder von CD ein Musikstück eingespielt werden.
